

Kooperationspartner (Auswahl)

- Berliner Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung an Schulen
- Bundeszentrum für Ernährung
- Bundeszentrum Kita- und Schulverpflegung
- Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V.
- Fördergemeinschaft Ökologischer Landbau Berlin-Brandenburg e.V.
- IN FORM – Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung
- Institut für Berufliche Bildung und Arbeitslehre der Technischen Universität Berlin
- Kantine Zukunft Berlin
- Landeselternausschuss Schule Berlin
- Landesprogramm „Gute gesunde Schule“ Berlin
- Landesschülerausschuss Berlin
- Qualitätskontrollstelle Schulessen Berlin
- Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz Berlin
- Serviceagentur Ganzttag Berlin
- Verbraucherzentrale Bundesverband

Das Projekt „Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin“ wird gefördert von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie und durchgeführt von der Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Berlin e.V.

Kontakt

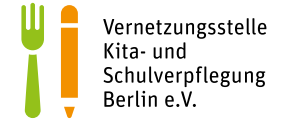
Projektbüro

Bernhard-Weiß-Straße 6, 10178 Berlin
Telefon: 030 90227-5455
E-Mail: mail@vernetzungsstelle-berlin.de
www.vernetzungsstelle-berlin.de

Impressum

Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Berlin e.V.
Marienstraße 19–20, 10117 Berlin
Telefon: 01590 683 8811
E-Mail: mail@vernetzungsstelle-berlin.de
www.vernetzungsstelle-berlin.de

Fotos:
Adobe Stock / Markus Mainka,
Adobe Stock / Esther Hildebrandt,
Adobe Stock / Gerhard Seybert,
iStock / KatarzynaBialasiewicz
Stand: 11/2025



Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin





Projekt „Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin“

Die Vernetzungsstelle ist fachlicher Ansprechpartner für alle Entscheidungsträger und Verantwortlichen im Prozess der Qualitätsentwicklung der Berliner Schulverpflegung in Ganztagschulen.

Im Projekt werden die bislang erarbeiteten Strukturen und Instrumente eines unabhängigen Informations-, Kommunikations- und Beratungsnetzwerkes verstetigt und bedarfsorientiert weiterentwickelt.

Berliner Ganztagschulen werden im Rahmen ihrer Ganztagschulentwicklung unter Berücksichtigung der „Qualitätsstandards für die inklusive Berliner Ganztagschule“ bei der Gestaltung eines gesundheitsfördernden und nachhaltigen Verpflegungsangebotes unterstützt.

Schulverpflegung ist als Teil der fächerübergreifenden Ernährungs- und Verbraucherbildung zu verstehen. Orientierung bieten die aktuellen Rahmenlehrpläne und der Berliner „Orientierungs- und Handlungsrahmen für das übergreifende Thema Verbraucherbildung“.

Voraussetzung für Ernährungs- und Verbraucherbildung im Rahmen der Schulverpflegung ist dabei ein standardbasiertes, qualitätsgesichertes Verpflegungsangebot, das unter Beteiligung von Schülerinnen und Schülern gestaltet wird und Vorbildfunktion hat.

Ziele

- „DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung in Schulen“ der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V. ist in allen Schulen bekannt
- Schulträger orientieren die Vertragsgestaltung für Verpflegungsangebote an diesem Standard
- Verpflegungsangebote von Schulen sind Ausgangspunkt und Bestandteil ihrer Ernährungs- und Verbraucherbildung



Zielgruppen

- Schulträger, Schulaufsichten
- Schulleitungen, Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte
- Mittagessensausschüsse
- Schülerinnen und Schüler sowie Eltern
- Essensanbieter



Angebote (Auswahl)

Information – Wissenstransfer

- Schulungen und Veranstaltungen zu schulinterner Qualitätsentwicklung, Akzeptanzsteigerung und den Berliner Rahmenbedingungen bei der Schulverpflegung
- Webseite: www.vernetzungsstelle-berlin.de/projekt-schule
- Berliner Tag der Schulverpflegung

Beratung – Unterstützung – Bildung

- Fachliche Beratung zu Fragen der Schulverpflegung sowie der Ernährungs- und Verbraucherbildung
- Werkstatt Ernährungs- und Verbraucherbildung
- Mediation bei Konflikten zu Verpflegungsfragen

Vernetzung

- Zusammenarbeit mit Gremien zur Schulverpflegung auf Bezirks- und Landesebene
- Vermittlung von Fortbildungen zur Ernährungs- und Verbraucherbildung
- Kooperation mit Netzwerkpartnern auf Bundesebene

